

B. Briefposten.

Täglich, Annahme bis 9½ Uhr Morg. nach Harburg, Stade, dem hann. Eisenbahn-Course u. Braunschweig.  
 Täglich, Annahme bis 12 Uhr Mittags, nach Harburg und Stade.  
 Täglich, Annahme bis 4¼ Uhr Nachmittags, wie um 9½ Uhr Morgens, und Ostfriesland.  
 Täglich, Annahme bis 7¼ Uhr Abends nach Harburg, Stade, Hannover, Braunschweig.  
 Täglich, Annahme bis 8 Uhr Abends nach Braunschweig, dem Eisenbahn-Course, Hildesheim, Göttingen, Ostfriesland u.

Anleitung zur Beschaffung von Vorrichtungen behuf des Zoll-Verschlusses von Postgütern.

Nach der Gesetzgebung des Zoll-Vereins ist der Absender zollpflichtiger Postgüter nach den Staaten dieses Vereins verpflichtet, neben einer dauerhaften Verpackung der Colli diejenigen Vorrichtungen zu treffen, welche erforderlich sind, den Zollverschluss anzubringen. Gelangen demnach Colli ohne alle oder mit mangelhaften Verschluss-Vorrichtungen zur Post, so kann deren Annahme verweigert werden, oder es wird die Postbehörde dem Mangel abhelfen und die Kosten von dem Absender oder Adressaten einziehen lassen. Den hiedurch etwa entstehenden Aufenthalt in der Absendung hat der Absender sich selbst zur Last zu legen. Im Allgemeinen sind die Colli, mit Ausnahme der ganz kleinen Pakete, wobei es keiner Vorrichtung bedarf, mit einer Verpackungsschnur zu umgeben, welche aus einem Stücke bestehen und so stark sein muß, daß sie die Verpackung zusammenhalten kann, ohne geiprenzt oder zerrieben zu werden; sie muß möglichst scharf angezogen und so angelegt sein, daß die beiden Enden sich in einer tüchtigen Verfnötung vereinigen und sodann von denselben eine Länge von etwa 6 Zoll frei bleibt. Pakete, in Packpapier, Nachstück und in ähnliches Material geschlagen, welche keine Röhre enthalten, sind mit der Verpackungsschnur dergestalt kreuzweise zu umziehen, daß dieselbe an den beiden Enden und den Breiteseiten des Packets wenigstens ein Mal durch das Verpackungsmaterial läuft. An Ballcts und sonstige Verpackungen, welche Röhre enthalten, sind letztere mit der Schnur in Stichen von etwa einem Zoll schlangenförmig zu durchziehen. Kisten werden kreuzweise oder an beiden Enden mit der Schnur oder einem Stricke fest umzogen. Die Kanten der Kisten müssen da, wo die Schnur läuft, tief eingekerbt sein, und wenn die Kisten nicht verzahnt sind oder die Wände derselben aus mehr als einem Brette bestehen, muß jede der acht Kanten durchbohrt und die Schnur durch die Löcher gezogen werden. Koffer werden auf ähnliche Weise verchnürt, Einschnitte jedoch nur am Boden derselben gemacht. Emballirte Kisten, Koffer oder Tonnen werden wie Ballen behandelt. Bei Fässern mit trockenen Gütern werden die einzelnen Dauben dicht über jedem der beiden Boden durchbohrt und die durch die Löcher kreuzweise gezogene Schnur wird im Mittelpuncte des Bodens verschlungen und befestigt. Bei Fässern mit Flüssigkeiten ist keine Verschluss-Vorrichtung erforderlich.

Großherzogl. Mecklenburgisches Ober-Post-Amt.

Gr. Bleichen 46.

- Herr Ober-Post-Director Krüger, Ritter des königl. schwed. Wasa-Ordens u. Inhaber der mecklenburgischen goldenen Verdienst-Medaille „Dem rechtlichen Manne u. gutem Herzen“, im Posthause.
- „ Ober-Post-Secretair Gammius, Hamm, Brefelbaums Park 1
- „ Post-Secretair Sodemann, Gänsemarkt 17
- „ Post-Secretair Hollender, Königstr. 42
- „ Post-Secretair Bade, Jungfernstieg 11
- „ Post-Secretair Dingst, Oberhafenstr. 2
- „ Post-Schreiber Lange, hohe Bleichen 29
- „ Post-Controlleur Carlens, W.B.E. Str. 57, Hinterhaus.
- Bureau-Diener J. Harries, gr. Bleichen Platz 42

Briefträger.

- |  |  |
|--|--|
| H. Schneeweis, neuft. Fuhlentwiete, Platz 52 | J. Schöning, Raboijen 45               |
| N. Nielsch, neuft. Fuhlentwiete, Hof 42      | H. Scholermann, neuft. Fuhlentwiete 52 |
| J. Fürst, Rajen 15                           | H. Meyer, Rödingsmarkt hint. 20        |
| A. Seberen, b. d. Hütten üb. 59              | A. Kleinhardt, Raboijen 35             |

Pack-Voten.

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| F. Meyer, neuft. Fuhlentwiete 118 | G. Wulff, neuft. Fuhlentwiete, Platz 102 |
| E. Pirsch, Langergang 6           |  |

Annahme zu den Brief- und Fahrposten.

- A. Täglich:
  - 1) Nach Boizenburg, Brabstorf, Hagenow, Ludwigslust, Grabow, Neustadt, Parchim, Luetz, Plau, Malchow, Wahren, Neu- u. Alt-Strelitz, Güstrow, Laage, Teterow, Malchin, Stavenhagen, Neubrandenburg, Schwerin, Wismar und Rostock. — Packet-Annahme bis 5 Uhr, Brief-Annahme bis 4 Uhr Nachmittags.
  - 2) Nach Boizenburg, Hagenow, Wittenburg, Ludwigslust, Grabow, Schwerin, Wismar, Neubuckow, Croepin, Doberan, Rostock, Brühl, Sternberg, Güstrow, Neubrandenburg und Neu-Strelitz. — Packet- und Brief-Annahme bis 9 Uhr Abends.
- B. Dienstag u. Freitag, Abends 7 Uhr, die Reitpost nach Nehna u. Grevsmühlen. Brief- u. Packet-Ausgabe, Morgens 8 u. 11 Uhr u. Nachmittags 4½ Uhr.

Soiled Document

Bleed Through

Herr J. F. N.  
 „ E. G. D.  
 „ E. B. N.  
 „ J. F. Lu

Herr E. H. E.  
 „ E. Balde

Herr N. v. d.

Herr Rohrdanz  
 „ J. A. M.  
 „ Ed. Jung  
 „ J. M. B.  
 „ J. F. Wa  
 „ E. F. Müll  
 „ E. A. Jo  
 „ Scherben  
 „ E. A. Kn  
 „ Braun, I  
 „ Hane,

Herr H. F. E.  
 „ J. W. F.

Hr. J. F. Gelf  
 „ J. Brandt,

Hr. L. v. Bever  
 „ B. Gödeck  
 „ J. Hirt, D  
 „ H. A. Roh  
 „ J. Grünwa  
 „ J. P. E. I  
 „ E. F. Pein  
 „ H. Weisste

Hr. E. Eivers,  
 „ Th. Käder,  
 „ E. B. Hill  
 „ E. B. Glä

Hr. L. M. Bar  
 „ A. Himmel  
 „ J. J. E. D  
 „ J. H. L. C

Hr. B. Meindt  
 „ W. Heggbl

Herr G. Grüjer  
 „ R. Ludwio  
 „ E. N. Ho  
 „ E. G. St  
 „ A. Ahrens  
 „ A. M. Ni  
 „ J. Franck,

P. J. Timmann,  
 Langereiche b  
 decker, Schü  
 Pl. 42, G.  
 mann, Spal  
 fuhr, Spring  
 straße 25,  
 B. M. E.

Herr Carl Milan